

Lehrveranstaltungen Schulrecht und Schulorganisation Kurs 2014/2015

Leitideen / Leitgedanken

Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwälter erwerben im Fach Schul- und Beamtenrecht Kenntnisse über den rechtlichen Rahmen, der sich aus ihrer Tätigkeit als Lehrer/in ergibt. Dies ist begründet in der Tatsache, dass alles unterrichtliche und erzieherische Tun im Rahmen rechtlicher Normen geschieht und durch dieses rechtlich abgesichert sein muss. Bei der Erfüllung des Bildungs- und Erziehungsauftrags sind Rechte und Pflichten zu beachten, denen die Eltern, die Schüler und die Schule unterliegen. Nur in diesem Rahmen können die Schulen die ihnen eingeräumten Freiheiten wahrnehmen. Deshalb ist es notwendig, dass die angehenden Lehrerinnen und Lehrer während ihrer Ausbildung schulrechtliche Kenntnisse erwerben, die den Rahmen ihrer täglichen Arbeit bilden und sich die notwendigen Handlungskompetenzen aneignen.* Dazu gehören auch die Normen, die das Verhältnis des Lehrers zu seinem Dienstherrn betreffen. Erst der Lehrer, der seine eigene Rechtsstellung und die der sonst am Schulleben beteiligten Gruppen kennt, kann seinen pädagogischen Auftrag mit der notwendigen Selbstsicherheit und der ihm jeweils eingeräumten Freiheit erfüllen.

*Vgl. :
Kompetenzorientierte Ausbildung im Schul- und Beamtenrecht am Staatlichen Seminar für Didaktik und Lehrerbildung Nürtingen (GHS) vom Mai 2008.

Hinweis → *Kursiv gesetzt:* a) GS, WRS/HS oder GMS als Stufen- bzw. Unterrichtsschwerpunkt > entspricht „vertieftes Wissen“,
b) Gegenstufe > entspricht „Orientierungswissen“

Kompetenzen Die LehrerAnwärterinnen und LehrerAnwärter...	Themen und Inhalte	h ca.
... kennen die rechtlichen Vorgaben, die ihr berufliches Handeln definieren und können mit diesen Kenntnissen fundiert umgehen.	<p style="text-align: center;"><u>Grundlagen des Schulrechts I</u> >>> Normen des Grundgesetzes und der Landesverfassung Rechtsgeschichte und Rechtsphilosophie Grundrechte / Normenhierarchie / Kulturhoheit Ziele der Lehrveranstaltungen Schulrecht und Schulorganisation Erwartungen an die Lehrveranstaltungen Ziele Schulkunde</p>	2
... können mit der Kenntnis beamtenrechtlicher Grundlagen und des besonderen gesellschaftlichen Anspruches an das Verhalten sowie das Auftreten eines Beamten Rahmenbedingungen für ihr professionelles Handeln einhalten und nutzen.	<p style="text-align: center;"><u>Beamtenrecht I</u> >>> Normen des Beamtenrechtes Grundlagen, Ernennung, Laufbahnrecht, Probezeit, Beendigung des Beamtenverhältnisses Rolle als Beamter/Beamtin, Rolle als Lehrer/in, Führungsstruktur des Seminars, Führungsstruktur der Schule Arbeitszeitverordnung</p>	2

Kompetenzen Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter...	Themen und Inhalte	h ca.
... können mit der Kenntnis beamtenrechtlicher Grundlagen und des besonderen gesellschaftlichen Anspruches an das Verhalten sowie das Auftreten eines Beamten Rahmenbedingungen für ihr professionelles Handeln einhalten und nutzen	<p style="text-align: center;"><u>Beamtenrecht II</u> >>> Pflichten des Beamten Diensteid – daraus sich ableitende Pflichten; Verhalten im Dienst; Dienstweg; Disziplinarrecht</p>	2
	<p style="text-align: center;"><u>Beamtenrecht III</u> >>> Rechte des Beamten Personalvertretungsrecht</p>	2
... kennen die rechtlichen Vorgaben, die ihr berufliches Handeln definieren und können mit diesen Kenntnissen fundiert umgehen	<p style="text-align: center;"><u>Grundlagen des Schulrechts II</u> >>> Erziehungs- und Bildungsauftrag der Schule Auftrag der Schule nach Landesverfassung und Schulgesetz Erziehungs- und Bildungsauftrag Bildungsplan/Schulcurriculum Selbst- und Fremdevaluation</p> <p><i>GS: Bildungsplan Grundschule 2004 WRS/HS: Bildungsplan Werkrealschule 2012 GMS: Bildungsplan Realschule 2004</i></p>	1
... sind in der Lage unter Berücksichtigung ihrer pädagogischen und fachlichen Verantwortung, sowie der schulrechtlichen Bestimmungen ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag auszuführen.	<p style="text-align: center;"><u>Die Aufsichtspflicht</u> >>> Pädagogische und fachliche Verantwortung von Lehrkräften bei unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Tätigkeiten als Aufgabe und Pflicht des Lehrers/der Lehrerin; Notwendigkeit und Inhalt, Aufsichtsmaßnahmen; Vorsichtsmaßnahmen in Fachräumen Haftung, Schülerunfallversicherung, Versicherungsfälle</p> <p><i><u>Vorsichtsmaßnahmen in Fachräumen</u> GS: Sporthalle und ggf. weitere Fachräume WRS/HS, GMS: Sporthalle, Computerraum, Werkraum, Schulküche, Physik/Chemieraum und ggf. weitere Fachräume</i></p>	3

Kompetenzen Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwälter...	Themen und Inhalte	h ca.
<p>... können ausgehend von individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Schülerinnen und Schüler diese und ihre Erziehungsberechtigten rechtssicher über Schullaufbahnen beraten.</p> <p>... kennen wesentliche der am Schulgeschehen beteiligten Institutionen und wissen um deren Aufgaben</p>	<p style="text-align: center;"><u>Aufbau und Gliederung des Schulwesens in BA-WÜ</u></p> <p style="text-align: center;">>>> Aufbau und die Gliederung des Schulwesens >>> Profile der einzelnen Schularten >>> Übergänge und Abschlüsse von Schullaufbahnen Schularten / Schulstufen / Schultypen Ganztagesschule / Gemeinschaftsschule / Schulbezirk Bildungsberatung / Schullaufbahn; Mittlere Abschlüsse</p> <p>GS: <i>Profil der Grundschule, Kontingenzstundentafel</i> <i>Profile der weiterführenden Schulen > WRS/HS, RS, Gy, GMS;</i> WRS/HS: <i>Werkrealschulverordnung</i> <i>Profil der Werkrealschule / Hauptschule, Kontingenzstundentafel</i> <i>Förderung der Basiskompetenzen D und M</i> <i>Kompetenzanalyse Klasse 7</i> <i>Individuelle Förderung</i> <i>Profil der Realschule, Berufsschulen</i></p> <p style="text-align: center;">>>> Institutionen als Partner der Schule Kooperationen mit: Kindergarten / Grundschulförderklasse / weiterführenden Schulen / Berufsschulen Kindertageseinrichtungen / offene Jugendarbeit Beratungsstellen, Beratungslehrer, Sonderpädagogen und weiteren Fachdiensten</p> <p>GS: <i>Kooperation mit Kindergarten / Grundschulförderklasse / weiterführenden Schulen</i> WRS/HS: <i>Kooperation mit Grundschulen / Berufsschulen</i></p>	1
<p>... sind in der Lage unter Berücksichtigung ihrer pädagogischen und fachlichen Verantwortung, sowie der schulrechtlichen Bestimmungen ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag auszuführen</p>	<p style="text-align: center;"><u>Lehrerinnen und Lehrer</u></p> <p style="text-align: center;">>>> Die pädagogische Verantwortung des Lehrers Beratung als Aufgabe jeder Lehrerin und jeden Lehrers Aufgaben des Klassenlehrers Fachleute im Unterricht</p>	1

Kompetenzen Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter...	Themen und Inhalte	h ca.
<p>... sind in der Lage unter Berücksichtigung ihrer pädagogischen und fachlichen Verantwortung, sowie der schulrechtlichen Bestimmungen ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag auszuführen.</p>	<p style="text-align: center;"><u>Leistungsmessung und Notenbildung</u></p> <p style="text-align: center;">>>> Pädagogische und fachliche Verantwortung von Lehrkräften bei unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Tätigkeiten; Rechtsgrundlagen, Leistungsfeststellung, Beurteilungsspielraum des Lehrers, Informations- und Beschwerderecht der Erziehungsberechtigten Zeugnisse, Halbjahresinformation, Schulberichte</p> <p>GS: <i>Leistungsbeurteilung in der Grundschule</i> <i>Notenbildungsverordnung §§ 1-7, §§10-11,</i> <i>Verordnung über die Schülerbeurteilung in Grund- u. Sonderschulen, Schulberichte;</i> WRS/HS: <i>Leistungsbeurteilung in der WRS/HS</i> <i>Notenbildungsverordnung §§ 1-11</i> <i>Werkrealschulverordnung</i></p>	2
<p>... kennen die Rechtsbereiche des Onlinerechtes, die Problematik der Haftung für Netzinhalte und Veröffentlichung von Webseiten und sind dadurch in der Lage die Schüler wirksam zu schützen.</p> <p>... kennen die Wichtigkeit des Datenschutzes und sind sich ihrer diesbezüglichen Verantwortung bewusst.</p> <p>... kennen die wesentlichen Elemente des Urheberrechtes und gewährleisten deren Einhaltung.</p> <p>... kennen und beachten die rechtlichen Grundlagen des Jugendschutzgesetzes im Medienbereich.</p> <p>... kennen Möglichkeiten von Zugangskontrollen im Internet und beachten diese.</p>	<p style="text-align: center;"><u>Medienrecht in der Schule</u></p> <p style="text-align: center;">>>> Urheberrecht und Persönlichkeitsschutz</p> <p style="text-align: center;">>>> Haftung für Links</p> <p style="text-align: center;">Recht auf das eigene Bild/ Recht auf den eigenen Text Eltern als Rechtsvertretung für Minderjährige Ausschluss der Haftung für Linkinhalte</p> <p style="text-align: center;">>>> Gesetzmäßiger und verantwortungsvoller Umgang mit personenbezogenen Daten</p> <p style="text-align: center;">Schülerdaten, Elterndaten, Lehrerdaten</p> <p style="text-align: center;">>>> Gesetzmäßiger und verantwortungsvoller Umgang mit Kopien und Lizenzen</p> <p style="text-align: center;">Zitate, Downloads, Copyright, Kopieren aus Schulbüchern, Umgang mit persönlicher E-Mail; ...</p> <p style="text-align: center;">>>> Verantwortlichkeit des Lehrers bei der Eindämmung der Verbreitung jugendgefährdender Inhalte</p> <p style="text-align: center;">Filmveranstaltungen, Bildträger mit Filmen oder Spielen, Bildschirmspielgeräte, jugendgefährdende Trägermedien, Jugendfreigabe, ...</p> <p style="text-align: center;">>>> Anwendung von Zugangssperren</p>	2

Kompetenzen Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwärter...	Themen und Inhalte	h ca.
... wissen um demokratische Strukturen der Schule, werden befähigt selbst aktiv in der Schulgemeinschaft mitzuwirken und in die Lage versetzt aktiv an Schulentwicklungsprozessen mitzuwirken.	<p style="text-align: center;"><u>Konferenzen in der Schule</u> >>> Konferenzen / Konferenzordnungen</p> <p style="text-align: center;">Lehrerkonferenzen Schulkonferenz</p>	2
... können die Schüler in ihren Rechten unterstützen, sowie die Erfüllung entsprechender Pflichten einfordern.	<p style="text-align: center;"><u>Schülerinnen und Schüler</u> >>> Alters- und entwicklungsbedingte Rechtsstellung von Kindern und Jugendlichen; Die Stellung des Schülers in der Schule – Schülerrechte, Das Schulverhältnis – Rechtsschutz des Schülers Schülermitverantwortung (SMV), Schülerzeitschriften Schulpflicht, Schulbesuchsverordnung Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen Hausunterricht Schulbezogenes Jugendrecht Rechtliche Stellung von Kindern und Jugendlichen Kindesschutz als schulische Aufgabe SchG § 85 Jugendschutz- und Jugendarbeitsschutzgesetz</p> <p>GS: <i>Grundschulförderklasse Beginn der Schulpflicht, Vorzeitige Aufnahme und Zurückstellung</i></p> <p>WRS/HS: <i>Pflicht zum Besuch der WRS/HS oder einer anderen weiterführenden Schule, Pflicht zum Besuch der Berufsschule, Schülermitverantwortung (SMV), Schülerzeitschriften</i></p>	3
... sind in der Lage unter Berücksichtigung ihrer pädagogischen und fachlichen Verantwortung, sowie der schulrechtlichen Bestimmungen ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag auszuführen.	<p style="text-align: center;"><u>Versetzungs- und Prüfungsordnungen</u> >>> Pädagogische und fachliche Verantwortung von Lehrkräften bei unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Tätigkeiten;</p> <p>GS: <i>Versetzungsordnung Grundschule Aufnahmeverfahren und Aufnahmeverordnung Multilaterale Versetzungsordnung</i></p> <p>WRS/HS: <i>Werkrealschulverordnung: Versetzungsanforderungen §§ 4 und 9 Multilaterale Versetzungsordnung Werkrealschulabschlussprüfung §§ 12 - 23 Hauptschulabschlussprüfung §§ 24 - 34</i></p>	4

Kompetenzen Die Lehreranwärterinnen und Lehreranwälter...	Themen und Inhalte	h ca.
... sind in der Lage unter Berücksichtigung des allgemeinen Elternrechtes mit den Erziehungsberechtigten erfolgreich in Erziehung und Bildung zusammen zu arbeiten.	<p style="text-align: center;"><u>Eltern in der Schule</u></p> <p style="text-align: center;">>>>Eltern als Ausbildungs- und Erziehungspartner Elternrechte – Elternpflichten / Elternngremien Elternsprechstunden</p> <p><i>GS: Qualifizierte Elternberatung (vgl. Aufnahmeverfahren)</i></p>	2
... sind in der Lage unter Berücksichtigung ihrer pädagogischen und fachlichen Verantwortung, sowie der schulrechtlichen Bestimmungen ihren Erziehungs- und Bildungsauftrag auszuführen.	<p style="text-align: center;"><u>Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen</u></p> <p style="text-align: center;">>>> Pädagogische und fachliche Verantwortung von Lehrkräften bei unterrichtlichen und außerunterrichtlichen Tätigkeiten; Pädagogische Maßnahmen (Vgl. „Kooperation mit Partnern der Schule“ und „Kinder und Jugendliche mit besonderem Förderbedarf und Behinderungen“) Erziehungs- und Ordnungsmaßnahmen, §90 SchG; Rechtsschutz</p>	2
<p>... wissen um die institutionellen Rahmenbedingungen ihres Erziehungs- und Bildungsauftrages und können diese für ihre Tätigkeit beachten und wirksam machen.</p> <p>... kennen die Gesamtverantwortung der Schulleitung und können diese mit ihren eigenen Aufgaben verknüpfen.</p>	<p style="text-align: center;"><u>Staatliche Schulaufsicht, Schule und Schulträger</u></p> <p style="text-align: center;">>>>Schulträger, Schulaufsichtsbehörden und Schulleitungen >>> Vorgesetzte und Dienstvorgesetzte Staatliche Schulaufsicht Rechtsstellung der Schule Schule und Schulträger / Lehr- u. Lernmittel, Lernmittelfreiheit Verantwortung und Aufgaben des Schulleiters</p> <p><i>GS: Lehr- und Lernmittel Grundschule WRS/HS: Lehr- und Lernmittel WRS/HS GMS: Lehr- und Lernmittel GMS GS und WRS/HS und GMS: Schule und Schulträger >Orientierungswissen</i></p>	2